

DARC e.V. Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 25/2010, 25. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 24. Juni 2010, 17:30 UTC)

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z. B. [X]; lediglich für die Schrifffassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

## **Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,**

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 25 des Deutschen Amateur-Radio-Club für die 25. Kalenderwoche 2010. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- BMWi legt Änderungsentwurf zur Amateurfunkverordnung vor
- WSJT8 als Beta-Version erschienen
- 50 MHz im Oman freigegeben
- Sporadic-E im Zeitraffer-Video
- Arbeitsgruppe D-Star legt Abschlussbericht vor
- 35. HAM RADIO in Friedrichshafen
- Aktuelle Conteste  
und
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?

Hier die Meldungen:

### **BMWi legt Änderungsentwurf zur Amateurfunkverordnung vor**

Mit Hinblick auf die kostendeckende Gestaltung von Amtshandlungen im Bereich der Amateurfunkprüfungen hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) den ersten Entwurf einer geänderten Amateurfunkverordnung vorgelegt.

Die Kernpunkte: Wiederholungsprüfungen sollen gestrichen werden. Wird in einem Thementeil die Prüfung nicht bestanden, so soll sie nach dem Willen des Ministeriums komplett neu abgelegt werden. Inhaber eines Clubstationsrufzeichens sollen künftig auch Ausbildungsbetrieb abwickeln können. Die Anerkennung ausländischer Amateurfunkzeugnisse und Regelungen zur Übertragung digitaler Sprache sind weitere Punkte, die im Entwurf definiert sind. Nicht enthalten sind Änderungen zu einer neuen Einsteigerklasse, die frühestens im kommenden Jahr erwartet werden kann.

Einzelne Gebührenpositionen bzw. deren Größenordnungen können den Angaben zufolge allerdings erst nach Abschluss der erforderlichen Untersuchungen durch die Bundesnetzagentur genannt werden. Diese Zahlen sollen im September vorliegen. Das BMWi bittet den Runden Tisch Amateurfunk um Ergänzungs- und Änderungsvorschläge ebenfalls bis September, damit die neue Verordnung noch in diesem Jahr in Kraft treten kann. Der DARC-Vorstand wird bereits auf der Amateurfunkmesse HAM RADIO erste Gespräche mit den betroffenen Vereinigungen und dem BMWi über diesen Novellierungssentwurf führen und danach weiter berichten. Der Entwurf des Ministeriums ist als Vorstandsinformation auf der DARC-Webseite veröffentlicht [1].

### **WSJT8 als Beta-Version erschienen**

Joe Taylor, K1JT, hat seine Software WSJT8 als Beta-Version vorgestellt. In Anlehnung an die Software-Vorgänger zur Kommunikation nahe der Rauschgrenze mittels Transceiver und PC inklusive Soundkarte, gibt es nun neue Modi für Meteorscatter, EME, Mikrowellenfunk und QRP auf Kurzwelle. Die sich mit der Software ergebende Betriebstechnik ist für kurze Kontakte und nicht für ausgedehnte QSOs ausgelegt. Die neuen WSJT8-Modi sind nicht kompatibel zu denen von WSJT7. Beide teilnehmenden

Stationen müssen also über die aktuelle Programmversion verfügen, die K1JT auf seiner Webseite zum Download anbietet [2].

### **50 MHz im Oman freigegeben**

Die Regulierungsbehörde im Oman hat für die dortigen Funkamateure das 6-m-Band freigegeben. Laut Informationen von Abdalla, A41KB, auf der IARU-Region-1-Webseite [3] ist der Bereich von 50 bis 52 MHz auf sekundärer Basis freigegeben.

### **Sporadic-E im Zeitraffer-Video**

G7RAU und G7IZU haben auf der Internet-Videoplattform YouTube ein Zeitraffervideo über europäische Sporadic-E-Kontakte am 20. Juni veröffentlicht [4]. Anhand von gelben Schnittlinien lassen sich die Reflexionsgebiete auf 50 MHz, und an roten Linien die Sporadic-E-Wolken auf 144 MHz erkennen. Interessant ist außerdem zu sehen, wie insbesondere die Wolke auf UKW westwärts wandert.

### **Arbeitsgruppe D-Star legt Abschlussbericht vor**

Zur Vermittlung von Routinginformationen zwischen verschiedenen D-Star-Netzwerken können Gateways entwickelt werden. Dies empfiehlt die Arbeitsgruppe D-Star, die nun ihren Abschlussbericht zu den Themen Root-Rechte, Datenschutz und Kommunikation zwischen Netzen vorgelegt hat. Damit gemeint sind keine Gateways, wie sie der Nutzer kennt, sondern Verbindungsstellen im Netzwerk, damit letztendlich Funkbetrieb zwischen Relaisfunkstellen möglich sind, die am US- oder dem X-Trust-Server angebunden sind. Die D-Star AG bewertet ein solches internationales Projekt als ein langfristiges Ziel. Weiterhin ist man sich in dem Bericht einig, dass schutzwürdige Daten künftig gar nicht erst erhoben werden sollten. Ziel der Arbeitsgruppe war es, Probleme zu benennen und Lösungen vorzuschlagen. Sie hat sich infolgedessen in mehreren Konferenzen und Gesprächen mit dem US-Trust-Team und dem X-Trust-Team mit Vorschlägen zur Kommunikation zwischen den D-Star-Netzen beschäftigt: Wegen der Darstellung der unterschiedlichen Probleme und der möglichen Lösungen ist der Bericht etwas umfangreicher und wendet sich wegen der Komplexität der angesprochen Punkte eher an die Sysops und weniger an die Endnutzer. Der Bericht ist auf der DARC-Webseite veröffentlicht [5].

### **35. HAM RADIO in Friedrichshafen**

Die 35. HAM RADIO lädt vom 25. bis 27. Juni auf das Messegelände nach Friedrichshafen am Bodensee ein. Erwartet werden etwa 170 Aussteller aus 30 Ländern. Neben einem großen Flohmarkt – diesmal in den Hallen A3 bis A5 – und dem Ausstellerangebot bietet das 61. Bodenseetreffen zahlreiche Vorträge. 60 Jahre Vereinsbestehen nutzt der ideelle Träger DARC e.V. zudem, um sich im Foyer nahe der Aktionsbühne mit einer Ausstellung zu präsentieren. Umfassende Informationen wurden bereits in den vergangenen Ausgaben des Amateurfunkmagazins CQ DL veröffentlicht. Der DARC wünscht eine gute Anreise und ein erfolgreiches Messegesehen.

### **Aktuelle Conteste**

Bis 27. Juni: Zweiter weltweiter D-Star-Contest

26. bis 27. Juni: King of Spain Contest

1. Juli: RAC Canada Day Contest

3. bis 4. Juli: DL DX RTTY Contest, DARC VHF-, UHF-, Mikrowellenwettbewerb und Original QRP Contest

4. Juli: DARC Digital Contest Corona

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 6/10 auf S. 440 und 7/10 auf S. 516. Die Wettbewerbsregeln des D-Star-Contests sind im Internet veröffentlicht [6].

### **Der Funkwetterbericht vom 22. Juni, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL**

Rückblick vom 15. bis 21. Juni: Auch zur Sommersonnenwende war die Sonnentätigkeit gering, es gab keine Flares. Die Tageswerte des solaren Fluxes betragen 69 bis 72 Einheiten, der 90-Tage-Mittelwert beträgt 75 Einheiten. Am 15. und 16. Juni gab es keine Sonnenflecken. Am 17. Juni erschien Sonnenfleck-Nummer 1082, den wir Prof. Ulrich

Rohde, DJ2LR, widmen. 1082 begleitete uns bis zum Ende des Berichtszeitraumes. Am 19. Juni gesellte sich die Region 1083, alias Eike Barthels, DM3ML, hinzu. Auf 80 und 40 m waren nachts brauchbare DX-Bedingungen vorhanden. 30 m war ganztägig offen. 20 m öffnete gleich nach Sonnenaufgang und blieb fast durchgängig offen. Auf 17 m konnte man um Mitternacht mit ganz Amerika funken, auf 12 m zumindest mit der Karibik. Es gab wiederholt einzelne sporadische E-Schichten, die das 6-m-Band – ab und zu auch das 2-m-Band – belebten.

### **Vorhersage bis zum 30. Juni:**

Neben hoffentlich warmem Sommerwetter zur HAM RADIO ist keine zusätzliche Sonnenaktivität in Sicht. Der Charakter der Kurzwellenausbreitung bleibt sommerlich mit brauchbaren DX-Öffnungen zwischen 12 bis 30 m. Wir erwarten weiterhin sporadische E-Schichten und Regenscatter. Die Fluxwerte bleiben unter dem Langzeit-Mittelwert von 75, wobei die Tendenz durchaus positiv ist.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

**Sonnenaufgang:** Auckland/Neuseeland 19:33; Melbourne/Ostaustralien 21:35; Perth/Westaustralien 23:16; Singapur/Republik Singapur 23:00; Tokio/Japan 19:25; Honolulu/Hawaii 15:50; Anchorage/Alaska 12:18; Johannesburg/Südafrika 04:54; San Francisco/Kalifornien 12:48; Stanley/Falklandinseln 12:05; Berlin/Deutschland 02:43.

**Sonnenuntergang:** New York/USA-Ostküste 00:30; San Francisco/Kalifornien 03:35; Sao Paulo/Brasilien 20:28; Stanley/Falklandinseln 19:52; Honolulu/Hawaii 05:16; Anchorage/Alaska 07:39; Johannesburg/Südafrika 15:24; Auckland/Neuseeland 05:11; Berlin/Deutschland 19:33.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an *redaktion@darcoverlag.de*. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

---

### **Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):**

[1] <http://www.darc.de/mitglieder/aktuelles/vorstandsinformationen/>

[2] <http://www.physics.princeton.edu/pulsar/K1JT/>

[3] <http://www.iaru-r1.org/>

[4] <http://www.youtube.com/watch?v=eNrSBtZY1nI>

[5] [http://www.darc.de/uploads/media/\\_\\_2010-06-18\\_AbschlussberichtDStar.pdf](http://www.darc.de/uploads/media/__2010-06-18_AbschlussberichtDStar.pdf)

[6] <http://www.icom.co.jp/d-starsite/contestworld/rule.html>

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx/>